2 stufige Erfolgsrechnung

Lösungen

Verlag: www.rw-v.ch

Ausgangslage

Das Handelsunternehmen, Klaus Bucher Schuhhandel ist im Wandel. Die Geschäftsräume sollen erneuert werden und das Sortiment gründlich überarbeitet.

Schlussbestände

Handelserlös	50	Lohnaufwand	10	Sonstiger Aufwand	4
Handelswarenaufwand	20	Raumaufwand	5	Abschreibung	3

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellen- und Berichtsform.

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Handelswarenauwand	20	Handelserlös	50
Bruttogewinn	30		
	50		50
Lohnaufwand	10	Bruttogewinn	30
Raumaufwand	5		
Sonstiger Aufwand	4		
Abschreibung	3		
Betriebsgewinn	8		
	30		30

In Berichtsform

	Handelserlös	50
-	Handelswarenaufwand	20
=	Bruttogewinn	30
-	Lohnaufwand	10
-	Raumaufwand	5
-	Sonstiger Aufwand	4
-	Abschreibung	3
=	Betriebsgewinn	8

Ausgangslage

Marianne Huber gründete eine Einzelunternehmung. Sie hat die Möglichkeit im Einkaufscenter Stücki in Basel eine kleine Ladenfläche zu mieten. Dort möchte sie mit selbstentworfenen Kleidungsstücken handeln.

Schlussbestände

Handelserlös	200	Personalaufwand	40	Übriger Betriebsaufwand	8
Handelswarenaufwand	80	Mietaufwand	15	Abschreibung	12

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellen- und Berichtsform.

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Handelswarenaufwand	80	Handelserlös	200
Bruttogewinn	120		
	200		200
Personalaufwand	40	Bruttogewinn	120
Mietaufwand	15		
Übriger Betriebsaufwand	8		
Abschreibung	12		
Betriebsgewinn	45		
	120		120

In Berichtsform

	Handelserlös	200
-	Handelswarenaufwand	80
=	Bruttogewinn	120
-	Personalaufwand	40
-	Mietaufwand	15
-	Übriger Betriebsaufwand	8
-	Abschreibung	12
=	Betriebsgewinn	45

Ausgangslage

Klaus Frucht hat vor 20 Jahren die Einzelunternehmung Lebensmittelhandel Frucht in Cham (ZG), gegründet. Mit seinen 3 Angestellten arbeitet er im Lebensmittelhandel und beliefert Hotels, Restaurants und Supermärkte mit regionalen Lebensmitteln.

Schlussbestände

Handelserlös	300	Löhne	50	Übriger Betriebsaufwand	15
Handelswarenaufwand	200	Miete	20	Abschreibung	30

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellen- und Berichtsform.

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Handelswarenaufwand	200	Handelserlös	300
Bruttogewinn	100		
	300		300
Löhne	50	Bruttogewinn	100
Miete	20		
Übriger Betriebsaufwand	15		
Abschreibung	30		
		Betriebsverlust	15
	115		115

In Berichtsform

	Handelserlös	300
-	Handelswarenaufwand	200
=	Bruttogewinn	100
-	Löhne	50
-	Miete	20
-	Übriger Betriebsaufwand	15
-	Abschreibung	30
=	Betriebsverlust	15

Ausgangslage

Die Tierhandlung Happy Feet handelt mit allen Tieren, die legal gehandelt werden dürfen. Der Inhaber Max Wolf hat die Unternehmung vor 15 Jahren als Einzelunternehmung gegründet. Wolf ist 60 Jahre alt und will die Unternehmung in naher Zukunft seinem Sohn Urs Wolf übergeben. Dazu holt er seinen Sohn in die Unternehmung um mit ihm, die Unternehmung für die Zukunft zu rüsten.

Schlussbestände (ungeordnet)

Warenertrag	650	Fahrzeugaufwand	8	Versicherungsaufwand	9
Post	21	Raumaufwand	12	Energie	2
Eigenkapital	?	FLL (Debitoren)	8	Fahrzeuge	11
Abschreibung	13	Kasse	3	Bank (Guthaben)	140
Warenaufwand	400	Lohnaufwand	120	Übriger Betriebsaufwand	31
VLL (Kreditoren)	11	Mobilien	45	Darlehensschuld	20

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellenform.

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Warenaufwand	400	Warenertrag	650
Bruttogewinn	250		
	650		650
Lohnaufwand	120	Bruttogewinn	250
Raumaufwand	12		
Fahrzeugaufwand	8		
Versicherungsaufwand	9		
Energie	2		
Übriger Betriebsaufwand	31		
Abschreibung	13		
Betriebsgewinn	55		
	250		250

ZBF2 Aufgabe 5 8

Ausgangslage

Wir, die Treuhandunternehmung Kreuzer AG, haben einen neuen Kunden. Für die Einzelunternehmung Selina Scherer Werkzeughandel, soll die Buchhaltung geführt werden. Das Bankkonto von der Unternehmung Scherer ist Aktiv.

Schlussbestände (ungeordnet)

VLL (Kreditoren)	12	Fahrzeugaufwand	6	Büromaterial	7
Post	40	Fahrzeuge	32	Energie und Entsorgung	1
Eigenkapital	?	FLL (Debitoren)	9	Werkzeugverkauf	610
Miete	21	Kasse	1	Bank	31
Werkzeugeinkauf	320	Gehälter	95	Übriger Betriebsaufwand	8
Passivdarlehen	20	Mobilien	32	Abschreibungen	4

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellen- und Berichtsform und die Schlussbilanz 2.

Bilanz

Aktiv			Passiv		
UV			FK		
Kasse	1		VLL (Kreditoren)	12	
Post	40		Passivdarlehen	20	32
Bank	31				
FLL (Debitoren)	9	81	EK		
AV			Eigenkapital		113
Mobilien	32				
Fahrzeuge	32	64			
		145			145

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Werkzeugeinkauf	320	Werkzeugverkauf	610
Bruttogewinn	290		
	610		610
Gehälter	95	Bruttogewinn	290
Miete	21		
Fahrzeugaufwand	6		
Büromaterial	7		
Energie und Entsorgung	1		
Übriger Betriebsaufwand	8		
Abschreibungen	4		
Betriebsgewinn	148		
	290		290

In Berichtsform

	Werkzeugverkauf	610
-	Werkzeugeinkauf	320
=	Bruttogewinn	290
-	Gehälter	95
-	Miete	21
-	Fahrzeugaufwand	6
-	Büromaterial	7
-	Energie und Entsorgung	1
-	Übriger Betriebsaufwand	8
-	Abschreibungen	4
=	Betriebsgewinn	148

ZBF2 Aufgabe 6 10

Ausgangslage

Die Einzelunternehmung Xaver Huber handelt mit Babyartikel, die Unternehmung hat 4 Angestellte und den Sitz in Zug. Die Mehrwertsteuer ist für den Inhaber noch eine Herausforderung, darum hat er sie gebeten ihn dabei zu Unterstützen.

Schlussbestände (ungeordnet)

Bankschuld	15	Fahrzeugaufwand	4	Mobiliar	25
VLL (Kreditoren)	30	Aktivdarlehen	100	Entsorgungsaufwand	1
Lohn	90	FLL (Debitoren)	21	Fahrzeuge	90
Abschreibung	7	Kasse	3	Post	45
Einkauf Handel	160	Mietaufwand	10	Sonstige Aufwände	15
Eigenkapital	?	Verkaufserlös	280	Verwaltungsaufwand	3

Aufgabenstellung

Erstellen Sie aus den obenstehenden Schlussbeständen die 2 stufige Erfolgsrechnung in Tabellen- und Berichtsform und die Schlussbilanz 2.

Bilanz

Aktiv			Passiv		
UV			FK		
Kasse	3		VLL (Kreditoren)	30	
Post	45		Bankschuld	15	45
FLL (Debitoren)	21	69			
			EK		
AV			Eigenkapital		239
Aktivdarlehen	100				
Mobiliar	25				
Fahrzeuge	90	215			
		284			284

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Einkauf Handel	160	Verkaufserlös	280
Bruttogewinn	120		
	280		280
Lohn	90	Bruttogewinn	120
Mietaufwand	10		
Verwaltungsaufwand	3		
Fahrzeugaufwand	4		
Entsorgungsaufwand	1		
Sonstige Aufwände	15		
Abschreibung	7		
		Betriebsverlust	10
	130		130

In Berichtsform

	Verkaufserlös	280
-	Einkauf Handel	160
=	Bruttogewinn	120
-	Lohn	90
-	Mietaufwand	10
-	Verwaltungsaufwand	3
-	Fahrzeugaufwand	4
-	Entsorgungsaufwand	1
-	Sonstige Aufwände	15
-	Abschreibung	7
=	Betriebsverlust	10

Ausgangslage

Vor einem Monat hat Renato Meyer eine Einzelunternehmung gegründet. Der Name der Unternehmung ist „R. Meyer Handel und Produktion von Tiernahrung“. Herr Meyer hat keine Ahnung vom Rechnungswesen, darum gibt er Ihnen den Auftrag die Buchhaltung zu erfassen. Die Bank ist Aktiv.

Schlussbestände

Produktionserlös	200	Sozialversicherungsaufwand	7	Fahrzeugleasing	9
Handelswarenertrag	100	Sonstiger Personalaufwand	11	Informatikaufwand	2
Materialaufwand	50	Miete	30	Werbung	8
Handelswarenaufwand	40	Unterhalt	6	Übriger Betriebsaufwand	24
Löhne	60	Fahrzeugaufwand	4	Abschreibung	3

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Materialaufwand	50	Produktionsertrag	200
Handelswarenaufwand	40	Handelswarenertrag	100
Bruttogewinn	210		
	300		300
Löhne	60	Bruttogewinn	210
SozialversicherungsA.	7		
Sonstiger PersonalA.	11		
Miete	30		
Unterhalt	6		
Fahrzeugaufwand	4		
Fahrzeugleasing	9		
Informatikaufwand	2		
Werbung	8		
Übriger BetriebsA.	24		
Abschreibung	3		
Betriebsgewinn	46		
	210		210

Ausgangslage

Das Autohaus Schlüssel wurde vor 2 Jahren von Martin Schlüssel als Einzelunternehmung in Küssnacht am Rigi gegründet. Er handelt mit Neufahrzeugen der Marke Erzedes und mit Occasionen aller Marken. Ausserdem repariert er noch Fahrzeuge aller Marken und handelt mit Ersatzteilen.

Schlussbestände (ungeordnet)

Materiallager	34’000	Eigenkapital	?	Werkzeuge	28’760
Reparaturerlös	128’000	Verkauf Occasionen	514’000	Übriger Betriebsaufwand	7’980
Verwaltungsaufwand	18’000	FLL (Debitoren)	318’870	Verkauf Neufahrzeuge	1'978’650
Reparaturen	7’430	VLL (Kreditoren)	98’350	Kasse	840
Entsorgungsaufwand	5’340	Werkstattmobilien	58’000	Energieaufwand	12’970
Post	240’980	Abschreibungen	7’980	Fahrzeugaufwand	3’650
Einkauf Occasionen	367’000	Hebebühne	38’000	Werbeaufwand	23’800
Fahrzeuge	28’000	Büromobilien	8’960	Bank	432’870
Maschinen	315’000	Raumaufwand	180’970	Einkauf Neufahrzeuge	976’800
Personalaufwand	248’000	Zinsaufwand	6’000		

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Einkauf Neufahrzeuge	976’800	Verkauf Neufahrzeuge	1’978’650
Einkauf Occasionen	367’000	Verkauf Occasionen	514’000
Bruttogewinn	1’148’850		
	2’492’650		2’492’650
Personalaufwand	248’000	Bruttogewinn	1’148’850
Raumaufwand	180’970	Reparaturerlös	128’000
Verwaltungsaufwand	18’000		
Reparaturen	7’430		
Entsorgungsaufwand	5’340		
Übriger Betriebsaufwand	7’980		
Energieaufwand	12’970		
Fahrzeugaufwand	3’650		
Werbeaufwand	23’800		
Zinsaufwand	6’000		
Abschreibungen	7’980		
	754’730		
	1’276’850		1’276’850

Ausgangslage

Daniel Portmann, Inhaber von den Verkaufsgeschäften „Gwürzhüsli“ (D. Portmann Verkauf und Produktion von Gewürzmischungen und Marinaden) eröffnet eine neue Filiale im Einkaufscenter Mythencenter in Ibach (Schwyz). Dafür braucht er neue Mitarbeiter und auch eine komplette Ladeneinrichtung.

Schlussbestände (ungeordnet)

Eigenkapital	?	Materialaufwand	42’000	Übriger Betriebsaufwand	8’880
Gewürzmischungserlös	52’000	Reparaturaufwand	900	Lohn	145’000
Darlehensschuld	15’000	VLL (Kreditoren)	4’760	Abschreibung	7’460
Post	8’000	Versicherungsaufwand	3’000	Bank	245’700
Fahrzeuge	82’000	Warenaufwand	26’900	Verwaltungsaufwand	3’230
Miete	61’000	Marinadenerlös	145’000	Energieaufwand	6’540
Maschinen	94’500	Warenertrag	61’700	Warenbestand	76’530
Übriger Personalaufwand	7’980	FLL (Debitoren)	5’640	Kasse	7’940
Zinsaufwand	500	Mobilien	35’900	Zinsertrag	240
Fahrzeugaufwand	3’965	Werbeaufwand	41’980	Sozialversicherungsaufwand	15’500

2 stufige Erfolgsrechnung

Aufwand		Ertrag	
Materialaufwand	42’000	Marinadenerlös	145’000
Warenaufwand	26’900	Gewürzmischungserlös	52’000
Bruttogewinn	189’800	Warenertrag	61’700
	258’700		258’700
Lohn	145’000	Bruttogewinn	189’800
SozialversicherungsA.	15’500	Zinsertrag	240
Übriger Personalaufwand	7’980		
Miete	61’000		
Fahrzeugaufwand	3’965		
Reparaturaufwand	900		
Versicherungsaufwand	3’000		
Werbeaufwand	41’980		
Übriger Betriebsaufwand	8’880		
Verwaltungsaufwand	3’230		
Energieaufwand	6’540		
Zinsaufwand	500		
Abschreibungen	7’460	Betriebsverlust	115’895
	305’935		305’935